

Bericht:

Im März dieses Jahres wurde eine Arbeitsgruppe aus Vertretern der Fachbereiche und der Einrichtungen der Stadt Schortens gebildet, die in mehreren Sitzungen Konsolidierungsvorschläge erarbeitet hat.

Nach Gründung der Arbeitsgruppe hat der Landkreis Friesland in der Genehmigungsverfügung für den Haushalt 2005 gefordert, spätestens mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2005 ein überarbeitetes Haushaltskonsolidierungskonzept vorzulegen.

Der anliegende Entwurf wurde von der Arbeitsgruppe entwickelt.

Die Einzelvorschläge sind zusammen mit den Budgetberatungen für den 1. Nachtrag 2005 – auch im Hinblick auf den Haushalt 2006 - in den Fachausschüssen zu beraten. In den Fachausschüssen werden im Rahmen der Budgetempfehlungen auch die zu Budgets zuzuordnenden Konsolidierungsmaßnahmen beschlossen.

Soweit sich aus diesen Empfehlungen noch Änderungen ergeben, werden diese in das Konsolidierungskonzept eingearbeitet.

Im Rahmen der Beschlussfassungen zum 1. Nachtragshaushaltsplan 2005 ist dann das Haushaltskonsolidierungskonzept zu verabschieden.

In den künftigen Budgetberichten ist der Fachausschuss – soweit notwendig – über die Ergebnisse der Umsetzung der Konsolidierungsmaßnahmen zu unterrichten.